



Festliches Adventssingen in Rheinberg

Der Vorsteher der Gemeinde Rheinberg, Evangelist Markus Storck, hatte den Kammerchor Rhein-Lippe, den Männerchor und Instrumentalisten der Kirchenbezirke Dinslaken und Niederrhein am 1. Dezember zum festlichen Singen nach Rheinberg eingeladen.

Festlich und anspruchsvoll wurde ein weiter Bogen von der Renaissance bis zur Romantik geschlagen. Unter der Leitung von Dr. Frank Hientzsch sang der Kammerchor präzise und mit exakter Intonation, leise und gefühlvoll, aber auch temporeich und kraftvoll. Abgerundet wurde das ausgewogene Klangbild durch die Instrumentalisten Heinke Alberts (Orgel), Nadine Clemenz (Violine), Stefan Bojahr (Posaune). Lydia de Vries spielte zur Orgelbegleitung „Once in Royal David’s City“ von Henry Gauntlett (1805-1876) mit Variationen für Panflöte und an der Seite von Nils Hientzsch (Tenor) als Fagottistin mit dem Stück „Ich steh an deiner Krippe hier“ im Satz von J.S. Bach. „Die Könige“ von Peter Cornelius (1824-1874) wurde durch Stefan Bojahr mit Orgelbegleitung vorgetragen.

Der Männerchor, unter der Leitung von Andreas Guderjahn, trat mit zwei Musikstücken auf: „Süßer die Glocken nie klingen“ (mit einem Satz von Wilhelm Schrey) und „Hymne an die Nacht“ von Ludwig van Beethoven (1770-1827).

Das Konzert umspannte die gesamte Advent- und Weihnachtszeit vom „Machet die Tore weit“, über das harmonisch wunderbar gesetzte „Fernab in der Krippe“ von Peter Lambertz bis hin zum berühmten „Also hat Gott die Welt geliebt“ von Heinrich Schütz, in dem von der großen Liebe Gottes die Rede ist und alles in dem Satz endet: „sondern dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben!“

Umrahmt wurde das Programm mit zwei gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern „Herbei o ihr Gläub’gen“ und „O du fröhliche“, die jeweils mit einer wunderschönen Geigenlinie überspannt wurden.

1. Dezember 2018

Text: -hk- Detlef Bergter

Fotos: Marco Peter

